

Bruno Latour

Eine neue Soziologie
für eine neue Gesellschaft

Einführung in die
Akteur-Netzwerk-Theorie

Aus dem Englischen
von Gustav Roßler

Suhrkamp

Inhalt

Einleitung:

Wie kann man die Aufgabe wiederaufnehmen,
den Spuren der Assoziationen zu folgen? 9

Teil I

DIE ENTFALTUNG VON KONTROVERSEN

ÜBER DIE SOZIALE WELT. 39

Einführung in Teil I:

Was sich aus Kontroversen lernen läßt. 41

Erste Quelle der Unbestimmtheit:

Keine Gruppen, nur Gruppenbildungen. 50

Zweite Quelle der Unbestimmtheit:

Handeln wird aufgehoben. 76

Dritte Quelle der Unbestimmtheit:

Welche Aktion für welche Objekte? 109

Vierte Quelle der Unbestimmtheit:

Unbestreitbare Tatsachen versus
umstrittene Tatsachen. 150

Fünfte Quelle der Unbestimmtheit:

Das Verfassen riskanter Berichte. 211

Was tun mit der Akteur-Netzwerk-Theorie?

Zwischenspiel in Form eines Dialogs. 244

TEIL II

WIE KANN MAN ASSOZIATIONEN

WIEDER NACHZEICHENBAR MACHEN ? 273

Einführung in Teil II:

Warum das Soziale so schwer

nachzuzeichnen ist 275

Wie kann man das Soziale flach halten? 286

Erster Schritt: das Globale lokalisieren. 299

Zweiter Schritt: das Lokale neu verteilen. 329

Dritter Schritt: Orte verknüpfen 378

Schluß:

Von der Gesellschaft zum Kollektiv -

Kann das Soziale neu versammelt werden ? 424

Danksagung. 453

Bibliographie. 455

Namenregister. 482